



Boten guter Laune

Seit 1990 ist modern times eines der führenden Handels- und Serviceunternehmen für Humorpostkarten in Europa und wird als kompetenter Partner des Fachhandels geschätzt.

Getreu dem Motto „Das Leben ist zu kurz für langweilige Postkarten“ vertreibt das in Bielefeld ansässige Unternehmen seit nunmehr 20 Jahren Karten zu den Themen Satire, komische Kunst, Cartoons, Kinder, Texte, Erotik, Fotografie und „alles, was Spaß macht“. Ecki Kühn, kreativer Kopf und Gründer von modern times, hatte 1990 die Idee, Produkte zu verkaufen, die Spaß transportieren und Emotionen wecken. Er eiferte damals seinem großen Vorbild Michael Berger nach, der mit seiner berühm-

ten Firma Harlekin bereits in den 70er- und 80er-Jahren den Humor in der Geschenkartikelbranche maßgeblich prägte.

Kühn war zuvor über zehn Jahren in der Kunstbranche tätig und war, wie er heute selbst sagt, „den täglichen Kampf mit den Krawattenknoten satt“. Ein längerer Paris-Aufenthalt inspirierte ihn schließlich, Postkarten zu entwickeln und zu verkaufen, die sich mit Satire und Humor beschäftigen und deren Witz die Kunden überzeugt.

Das Geschäft entwickelte sich innerhalb kurzer Zeit so erfolgreich, dass am damaligen Standort Northeim drei Umzüge notwendig waren. modern times bediente von Anfang an den Fachhandel und den Buchhandel sowie Museen, die das spezielle Sortiment und die Vielfalt der Themen schätzten. Das Produktportfolio war anfänglich geprägt durch witzige und kuriose Bildmotive. Ecki Kühn erinnert sich noch heute gut daran, dass nur wenige Motive diverse Gerichtsverfahren in den 90er Jahren verursachten. „Exemplarisch möchte ich hierzu den Prozess gegen die Bild-Zeitung erwähnen, indem die freie Meinungsäußerung siegte und der Text ‚BILD Dir keine Meinung‘ weiter in unserem Sortiment bleiben durfte.“

Und so war es nicht verwunderlich, dass auch die Messeauftritte von modern times oft durch skurrile Auftritte geprägt waren. „So hatten wir häufig die bekanntesten Zeichner der komischen Kunst auf unserem Stand, ohne dass davon viel



Andreas Mamerow (links) und Ecki Kühn setzen auf Produkte, die Spaß machen.



Das Kartensortiment von modern times überzeugt durch einen guten Produktmix.

Notiz genommen wurde. Als jedoch ‚Else Kling‘ alias Annermarie Wendel für einen Tag unsere Lizenz der ‚Lindenstrasse‘ promotete, war der Stand brechend voll.“ Und weiter erzählt Kühn: „Stolz sind wir auch auf ein Treffen auf unserem Stand mit Uschi Obermeier. Besondere Aufmerksamkeit haben wir in diesem Zusammenhang durch eine außergewöhnliche Aktion auf der Frankfurter Ambiente hervorgerufen. Dabei war der gesamte Messestand mit tausenden Gummi-Kakerlaken ausgelegt worden. Insbesondere unsere Kundinnen hatten großen Spaß, als sie merkten, auf was sie traten.“

Die weitere erfolgreiche Entwicklung von modern times war maßgeblich durch das Treffen mit Andreas Mamerow geprägt, der heute Partner ist. Für Ecki Kühn ein entscheidendes Ereignis: „Im Jahr 1996 hatte ich beim WDR eine Anfrage laufen wegen der Lizenz für die ‚Sendung mit der Maus‘. Es stellte sich heraus, dass ich um einige Tage zu spät gekommen war, weil kurz zuvor die Bielefelder Firma artconcept diese Top-Lizenz gezeichnet hatte.“ modern times bemühte sich umgehend um die exklusiven Vertriebsrechte für Postkarten, woraus schließlich im Jahr 1997 eine Partnerschaft mit Andreas Mamerow, dem geschäftsführenden Gesellschafter von artconcept hervorging. artconcept betätigt sich bis heute als Verlag und hält Lizenzen an Themen wie die „Sendung mit der Maus“ oder „Der kleine Prinz“, der dieses Jahr einen großen Geburtstag feiert.

Nach dem Anteilserwerb zog modern times nach Bielefeld, und die Aufgabenteilung, dass modern times für den Großhandel zuständig war und artconcept als Verlag fungierte, wurde konsequent umgesetzt. Andreas Mamerow spricht in diesem Zusammenhang von einer sehr erfolgreichen Partnerschaft, bei der sich beide perfekt er-

gänzen: „Ecki Kühn ist für den Vertrieb, das Marketing und die Sortimentsplanung zuständig. Ich bin für die Bereiche Finanzen, Logistik, IT und Personal verantwortlich. modern times beschäftigt gemeinsam mit artconcept 15 Mitarbeiter im Innendienst, vier Azubis und 20 Außendienstmitarbeiter. Der gesamte Auftragsprozess läuft vollelektronisch von der Erfassung beim Kunden bis zur Kommissionierung im Logistikzentrum. Dabei stehen unseren Kunden MDE-Geräte der neuesten Generation sowie sämtliche Schnittstellen wie EDI zur Verfügung.“

Für jedes Gefühl hat die neue Kollektion der „LilliCards“ die richtige Karte.



Nach den Anfangsjahren in einer alten Fahrradfabrik in der Bielefelder Innenstadt wurde 2004 am Stadtrand das neue Logistikzentrum gebaut und bezogen. Die Prozesse konnten dadurch enorm optimiert und die Kun-

Neben den tollen Produkten bietet modern times hochwertige Präsentationsmöglichkeiten für den Point-of-Sale.



den innerhalb von 24 Stunden beliefert werden. Das gesamte Sortiment von modern times vergleicht Ecki Kühn gerne mit einem lebenden Organismus: „Über 1000 Motive verlassen jährlich das Unternehmen, ge-

ternehmen für Humorpostkarten in Europa herangewachsen und wird auch als kompetenter Partner für den Fachhandel geschätzt. Kühn möchte zukünftig die Zusammenarbeit mit dem Fachhandel weiter intensivieren. „Diesem bieten wir

lationen an, die den Abverkauf fördern.“

Generell ist es dem Boten guter Laune wichtig, der gesamten Branche mit dem Thema Karte einen guten Produktmix zu bieten und mit dem Auftritt am Point-of-Sale Spaß zu bereiten.

Fragt man Andreas Mamerow und Ecki Kühn nach den zukünftigen Zielen, so haben beide dieselbe Vision: „Im Jahr 2015 ist modern times Marktführer in D-A-CH im Bereich der fröhlichen Produkte. Ja, wir haben es uns fest vorgenommen: 2015 sind wir alle reich und sexy!“ ●

www.moderntimes.de



Die „Sendung mit der Maus“-Motive finden nach wie vor großen Anklang.

nauso viele kommen pro Jahr hinzu. Aktuell sind insgesamt 4500 Motive erhältlich, die für die vielfältigen Bedürfnisse unserer Kunden eingekauft werden.“ Im Mittelpunkt des Sortiments steht die „gute Humorpostkarte“.

Blickt man auf die nunmehr 20-jährige Firmengeschichte zurück, so lässt sich eines feststellen: modern times ist im Laufe der Jahre zu einem führenden Handels- und Serviceun-

ternehmen für Humorpostkarten in Europa herangewachsen und wird auch als kompetenter Partner für den Fachhandel geschätzt. Kühn möchte zukünftig die Zusammenarbeit mit dem Fachhandel weiter intensivieren. „Diesem bieten wir



Die gute Laune steht den Mitarbeitern von modern times ins Gesicht geschrieben.